

Inhalt

Vorwort	7
I. Fundamente, Schulen, Konkurrenzen	
<i>Robert Alexy</i> Die Natur der Rechtsphilosophie	11
<i>Michael Anderheiden</i> Rechtsphilosophie jenseits des <i>Ordinary-language</i> -Ansatzes	26
<i>Winfried Brugger</i> Würde, Rechte und Rechtsphilosophie im anthropologischen Kreuz der Entscheidung	50
<i>Jochen Bung</i> Das Bett des Karneades. Zur Metakritik der Paradoxologie	72
<i>Rolf Gröschner</i> Dialogik der Rechtsverhältnisse	90
<i>Eric Hilgendorf</i> Zur Lage der juristischen Grundlagenforschung in Deutschland heute	111
<i>Stephan Kirste</i> Recht als Transformation	134
<i>Peter Koller</i> Der Begriff des Rechts und seine Konzeptionen	157
<i>Werner Krawietz</i> Juridische Kommunikation im modernen Rechtssystem in rechtstheoretischer Perspektive	181
<i>Joachim Lege</i> Was Juristen wirklich tun. Jurisprudential Realism	207
<i>Ulfrid Neumann</i> Theorie der juristischen Argumentation	233
<i>Dietmar von der Pfordten</i> Was ist Recht? Eine philosophische Perspektive	261
<i>Lorenz Schulz</i> Recht und Pragmatismus	286

II. Problemkontexte in der globalisierten Welt

<i>Ralf Dreier</i> Rechtsphilosophische Standpunktprobleme	317
<i>Klaus Günther</i> Liberalen und diskurstheoretische Deutungen der Menschenrechte	338
<i>Jürgen Habermas</i> Konstitutionalisierung des Völkerrechts und die Legitimationsprobleme einer verfassten Weltgesellschaft ..	360
<i>Otfried Höffe</i> Vision Weltrepublik. Eine philosophische Antwort auf die Globalisierung	380
<i>Jan C. Joerden</i> Zwischen Autonomie und Heteronomie in paradoxen medizinrechtlichen Situationen	397
<i>Kurt Seelmann</i> Respekt als Rechtspflicht?	418
<i>Gunther Teubner</i> Die anonyme Matrix: Zu Menschenrechtsverletzungen durch »private« transnationale Akteure	440
Hinweise zu den Autoren	473
Sachregister	476
Namenregister	479